

Kapitalmarkt

Öko-Anleihen überzeugen Investoren

[17.07.2014] Die KfW-Förderbank hat erstmals einen so genannten Green Bond herausgegeben und ist auf eine starke Nachfrage bei den Investoren gestoßen.

Die KfW-Förderbank hat gestern (16. Juli 2014) erstmals einen so genannten Green Bond herausgegeben. Mit der Öko-Anleihe soll den Käufern die Möglichkeit gegeben werden, ihren Investitionen einen messbaren Klimaschutz-Effekt zuzuordnen (19264+wir berichteten). Wie die Bankengruppe mitteilt, war die Emission ein voller Erfolg. Bislang hätten sich 90 Investoren mit einer durchschnittlichen Investitionsgröße von knapp 30 Millionen Euro beteiligt. Insgesamt betrug das Volumen der Emission 1,5 Milliarden Euro – sie gilt damit als bislang größte begebene Neuemission in diesem Marktsegment. „Diese Emission zeigt deutlich, dass wir mit unserem nachhaltigen Investment-Angebot voll ins Schwarze getroffen haben“, sagt Günther Bräunig, Kapitalmarktvorstand der KfW. „Besonders überzeugen konnten wir die Investoren mit dem hohen Grad an Transparenz und den neuen Qualitätsstandards unseres Green-Bond-Konzepts.“ Die Anleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren und zahlt einen Kupon in Höhe von 0,375 Prozent. Crédit Agricole, Deutsche Bank und SEB begleiten die Transaktion als Konsortialbanken.

(ma)

Weitere Informationen zum Green-Bond-Angebot der KfW

Stichwörter: Finanzierung, KfW